Stadt Neuenburg am Rhein

Niederschrift Nr. 08/2023

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

am 13. November 2023 (Beginn 17:04 Uhr; Ende 17:47 Uhr)

in Neuenburg am Rhein – Sitzungssaal des Rathauses

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder 12 ohne Vorsitzenden
(Normalzahl 12 Mitglieder)

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Vorsitz		
	Fondy-Langela, Jens, Bürgermeister	
Mitglieder		
	Berger, Dirk	
	Brändle, Ralf	
	Grunau, Rudi, Prof. Dr.	
	Kraus, Tobias	ab 17.07 Uhr
	Rudolph, Bettina	
	Senf, Thomas	
	Strub, Markus	
	Studer, Egbert	
	Ufheil, Petra	
	Winkler, Hans	
Schriftführer		
	Bächler, Martin	TL
Stellvertreter		
	Mertes, Michaela	stellvertretend für Christoph Hanisch
	Tobian, Eckart	stellvertretend für Christoph Ziel
Mitarbeiter		
	Anlicker, Magdalena	SBin
	Branghofer, Dieter	FBL
	Gilbert, Silke	TLin

Prinzbach, Marco FBL

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder

Hanisch, Christoph
Ziel, Christoph

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 03. November 2023 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 09. November 2023 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist.

Zur Unterzeichnung der Niederschrift bestimmte Stadträte gem. § 38 Abs. 2 GemO:
Dirk Berger und Ralf Brändle

Tagesordnung

1. Aktuelles aus der Verwaltung

2. Genehmigung der Niederschrift

3. Bauanträge, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

3.1. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Beethovenstraße, Flst. Nr. 1484/1, Gemarkung Neuenburg

3.2. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Hans-Buck-Straße, Flst. Nr. 4560/41, Gemarkung Neuenburg

3.3. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Verner-Panton-Straße, Flst. Nr. 4560/51, Gemarkung Neuenburg, Freiflächenphotovoltaikanlage

3.4. Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Hügelheimer Straße, Flst. Nrn. 57, 59, 60 +61/3, Gemarkung Zienken

1. Aktuelles aus der Verwaltung

TLin Silke Gilbert berichtet über die aktuellen Hochbaumaßnahmen, präsentiert hierzu einige Fotos (Anlage 1 zur Niederschrift) und beantwortet die Fragen aus dem Gremium. Bürgermeister Fondy-Langela greift den Wasserschaden in der Kinderkrippe auf und teilt mit, dass die Stadt der katholischen Kirche sehr dankbar ist, dass der Umzug, zurück in die Räumlichkeiten „St. Bernhard“, so kurzfristig, unkompliziert und schnell erfolgen konnte.

Ortsvorsteher Hans Winkler teilt mit, dass die Baselstabhalle in Steinenstadt wie auch die Rheinhalle in Grißheim über die Lüftungsanlage beheizt wird. Dort waren die Filter zu, eine Wartung wurde durchgeführt.

2. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift 07/2023 der öffentlichen Ausschusssitzung vom 23.10.2023 wurde per E-Mail am 30.10.2023 an die Ausschussmitglieder übersandt. Änderungswünsche werden nicht vorgebracht. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3.	**Bauanträge, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens** **Vorlage: 234/2023**

I. Sachvortrag

Zur Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens:

- wurde folgender Bauantrag mit Ausnahmen/Befreiungen eingereicht:
  - Beethovenstraße, Flst. Nr. 1484/1, Gemarkung Neuenburg
- wurden folgende Bauanträge eingereicht:
  - Hans-Buck-Straße, Flst. Nr. 4560/41, Gemarkung Neuenburg
  - Verner-Panton-Straße, Flst. Nr. 4560/51, Gemarkung Neuenburg
  - Hügelheimer Straße, Flst. Nrn. 57, 59, 60 + 61/3, Gemarkung Zienken

II. Beschlussantrag

Der Ausschuss für Umwelt und Technik wird gebeten, laut Beschlussvorschlag der Verwaltung zu beschließen.

III. Beschluss

Die Beschlussanträge mit den dazugehörigen Beschlüssen können den nachfolgenden Tagesordnungspunkten entnommen werden.

3.1.	**Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Beethovenstraße, Flst. Nr. 1484/1, Gemarkung Neuenburg** **Vorlage: 233/2023**

I. Sachvortrag

Grundstück:	
Flst. Nr.	1484/1
Gemarkung	Neuenburg
Straße	Beethovenstraße
Bebauungsplan:	„Auf dem Markbein“, Giebel- und Walmdächer, DN: 20-45°
Bauvorhaben:	Neubau eines Carports Satteldach, DN: 35°
Einwendungen von Angrenzern:	liegen derzeit nicht vor
Ausnahmen/Befreiungen:	nicht eingehalten: - Garage ist außerhalb des Baufensters Garagen sind nur innerhalb des Baufensters oder außerhalb des Baufensters unter Berücksichtigung städtebaulich-gestalterischer, verkehrlicher und gesundheitlicher Gesichtspunkte als Ausnahmen zulässig. Eine Baugenehmigung kann nur im Wege der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt werden.

SBin Magdalene Anlicker erläutert den Sachverhalt und beantwortet die Fragen aus dem Gremium.

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, einer Befreiung, dass die Garage außerhalb des Baufensters ist unter Berücksichtigung der Belange, zuzustimmen und das Einvernehmen zu erteilen.

III. Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt dem Bauantrag und der damit verbundenen Befreiung zu und erteilt das Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3.2.	**Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Hans-Buck-Straße, Flst. Nr. 4560/41, Gemarkung Neuenburg** **Vorlage: 232/2023**

Die Stadträte Ralf Brändle und Egbert Studer zeigen vor der Behandlung zu diesem Tagesordnungspunkt Befangenheit an und begeben sich in den Zuhörerraum. An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nehmen sie nicht teil.

I. Sachvortrag

Grundstück:	
Flst. Nr.	4560/41
Gemarkung	Neuenburg
Straße	Hans-Buck-Straße
Bebauungsplan:	„Hans-Buck-Straße“ Dachneigung: FD: 0- 5 °
Bauvorhaben:	Neubau einer Gewerbeimmobilie mit Büro- und Sozialflächen, Technik, Sprinklertank, Pumpenhaus, Schallschutzwänden sowie Pkw- und Lkw-Stellplätzen (Gewerbecampus und Logistikzentrum) Dachneigung: Flachdach begrünt mit Photovoltaikmodulen
Einwendungen von Angrenzern:	liegen derzeit nicht vor

SBin Magdalene Anlicker erläutert den Sachverhalt und beantwortet die Fragen aus dem Gremium. Die Frage aus dem Gremium, ob es für wartende LKW-Fahrer Sanitäreinrichtungen geben wird, konnte nicht abschließend beantwortet werden. Die Verwaltung wird sich der Frage annehmen und anschl. berichten.

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

III. Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen (inkl. Vorsitzenden), 1 Enthaltung

(ohne Stadträte Egbert Studer und Ralf Brändle, da befangen)

3.3.	**Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Verner-Panton-Straße, Flst. Nr. 4560/51, Gemarkung Neuenburg, Freiflächenphotovoltaikanlage Vorlage: 221/2023**

I. Sachvortrag

Grundstück:	
Flst. Nr.	4560/51
Gemarkung	Neuenburg
Straße	Verner-Panton-Straße
Bebauungsplan:	„Freudenberg“
	Veränderungssperre „Freudenberg“
Bauvorhaben:	Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage
Einwendungen von Angrenzern:	liegen derzeit nicht vor

SBin Magdalene Anlicker erläutert den Sachverhalt und beantwortet die Fragen aus dem Gremium. Bürgermeister Fondy-Langela berichtet aus dem Gespräch mit Vertretern des Antragstellers. Diese haben glaubhaft versichert, dass die Anlage so errichtet wird, dass diese beim Neubau einer weiteren Produktionshalle demontiert und auf dem Hallendach wieder montiert wird. Die Montage einer PV-Anlage auf den vorhandenen Bestandshallen ist aus statischen Gründen nicht möglich. Daher hat sich das Unternehmen entschieden, jetzt eine Freiflächenanlage zu installieren, die später auf das Dach des neuen Gebäudes montiert wird. Der Strom wird für den Eigenbedarf der Firma benötigt.

Aus dem Gremium wird angeregt, die Genehmigung zeitlich zu befristen. Freiflächenanlagen, gerade in einem hochwertigen Industriegebiet, sollten nicht dauerhaft gestattet werden.

II. Beschlussantrag

Die beantragte Freiflächenanlage, die zur Energieerzeugung dienen soll, besteht aus 16 Rechtecken mit Seitenlängen von 3,57 m und 84,16 m, insgesamt 4.807,22 m². Die Anlage hat eine Höhe von 2 m. Die Tragkonstruktion besteht aus Stützen/Rammpfählen und einer PV-Unterkonstruktion aus Profilstahlträgern. Das Dach der Anlage besteht aus PV-Paneelen.

Der Bauherr möchte langfristig alle geeigneten Flachdächer auf dem Grundstück mit PV-Anlagen bestücken. Die hier beantragte Freiflächen-PV-Anlage ist als Zwischennutzung gedacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Anlage so zu herzustellen ist, dass diese wieder abgebaut und stattdessen auf dem Gebäude errichtet werden kann.

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen und einer Ausnahme von der Veränderungssperre zuzustimmen.

III. Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag und erteilt eine Ausnahme von der Veränderungssperre. Den Hinweis aus dem Gremium, die Genehmigung befristet auf 5 Jahre zu erteilen, nimmt die Verwaltung mit. Der Antragsteller ist darauf hinzuweisen, den Antrag dahingehend abzuändern.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen (inkl. Vorsitzenden), 4 Gegenstimmen

3.4.	**Bauantrag, Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Hügelheimer Straße, Flst. Nrn. 57, 59, 60 +61/3, Gemarkung Zienken** **Vorlage: 235/2023**

I. Sachvortrag

Grundstücke:	
Flst. Nrn.	57, 59, 60 + 61/3
Gemarkung	Zienken
Straße	Hügelheimer Straße
Bebauungsplan:	Kein Bebauungsplan. Das Bauvorhaben wird nach § 34 BauGB beurteilt.
Bauvorhaben:	Abbruch landwirtschaftliches Anwesen (Garagen, Schuppen, Scheune etc.) und Wohnhaus
Einwendungen von Angrenzern:	liegen derzeit nicht vor

SBin Magdalene Anlicker erläutert den Sachverhalt und beantwortet die Fragen aus dem Gremium.

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

III. Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt und Technik erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende: Der Schriftführer: Die Gemeinderäte: